Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

10.08.2023

Sächsischer Staatspreis für Design 2023 – Das sind die Nominierten

Martin Dulig: »Design geht weit über den ästhetischen Aspekt hinaus«

Der Wettbewerb zum Sächsischen Staatspreis für Design 2023 hat für eine Rekordteilnahme gesorgt. Die vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) eingesetzte Jury hat nun aus den rund 260 Einreichungen die 36 Finalisten nominiert.

Wirtschaftsminister Martin Dulig gratuliert den Nominierten: »Es gab so viele Bewerbungen wie nie zuvor. Die Bandbreite an Einreichungen ist riesig: Von regional gefertigten Produkten über audiovisuelle Erlebnisse und Materialinnovationen hin zu Designlösungen, die gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen. Die Designerinnen und Designer beweisen eindrucksvoll, dass Design weit über den ästhetischen Aspekt hinausgeht und zum gesellschaftlichen und unternehmerischen Fortschritt beiträgt."

Der Juryvorsitzende Thomas A. Geisler, Direktor des Kunstgewerbemuseums der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, berichtet zur Arbeit der Jury: »Die Anzahl der Bewerbungen war überwältigend und vielschichtig, sodass die mehrstimmige Jury gefordert war, im fachlichen Diskurs eine repräsentative Auswahl zu treffen. Im Bereich Design Mission haben wir uns am Ende für gut gestaltete und zukunftsfähige Beiträge aus Sachsen entschieden. Im Bereich Design Vision stand neben formalen und konzeptuellen Aspekten insbesondere das Potenzial zur Transformation hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft und Wirtschaft im Fokus."

DIE NOMINIERTEN DES DESIGN MISSION AWARD 2023

Im Rahmen des Sächsischen Staatspreises für Design konnten sich sächsische Designschaffende für den »Design Mission Award" in fünf Kategorien jeweils für den Haupt- oder den Nachwuchsbereich bewerben.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Jury wählte aus 153 Einreichungen in diesem Bereich insgesamt 26 Nominierte aus:

PRODUKTDESIGN IM KONSUMGÜTERBEREICH

Designleistung: Fahrradanhänger VEOLO

Herstellung/Design: Studio Bosco, VEOLO (Leipzig)

Designleistung: Fahrradrahmen »Homebrew«

Herstellung/Design: Sour Bicycles GmbH (Dresden)

Designleistung: Gesundhocker POPONAUT

Herstellung/Design: Ilja Oelschlägel (Leipzig)

Designleistung: Zukunft mit Leguminosen – Würzige MiniMahl Zeiten

Herstellung/Design: Westosteron, QFI – Quendt Food Innovation KG (Freital / Dresden)

PRODUKTDESIGN IM INDUSTRIEGÜTERBEREICH

Designleistung: Komposttoilette »More«

Herstellung/Design: TwoNeeds (Dresden)

Designleistung: nevi – Birkenrinde als Baumaterial

Herstellung/Design: nevi GmbH (Görlitz)

Designleistung: VEpioneer – Hyperspectral Vision Systemlösung

Herstellung/Design: DIVE imaging systems GmbH, Matthias Morcinek Design and Engineering (Dresden)

KOMMUNIKATIONSDESIGN

Designleistung: Der Halle Prozess

Herstellung/Firma: Maja Redlin, Hannah Englisch (Leipzig)

Team: Nils Krüger, Christina Brinkmann und Jakob Schreiter

Designleistung: »Freiburg & Kolonialismus. Gestern? Heute!«

Herstellung/Firma: pingundpong (Dresden)

Team: Alexander Poetzsch Architekten

Designleistung: Things That Were Are Things Again

Herstellung/Design: Katharina Köhler (Leipzig)

DIGITAL DESIGN

Designleistung: AOK Science Kids

Herstellung/Design: queo GmbH (Dresden)

Designleistung: DEUTSCHLANDMUSEUM

Herstellung/Design ravir film (Dresden)

Team: Marc Völtzke, Till Hofmann

Designleistung: Radiokunstobjekt »Funkstern Plus«

Herstellung/Design: Konrad Behr, Steffen Koritsch (Dresden)

Team: Klangkollektiv Rundfunkorchestra

KUNSTHANDWERK

Designleistung: Blei- und nickelfreie Trompete »La Rossa«

Herstellung/Design: Werner Chr. Schmidt Mundstück- und Metallblasinstrumentenbau (Markneukirchen)

Designleistung: Häkelgalonschmuck

Herstellung/Design: Anke Hennig Schmuckdesign (Dresden)

Designleistung: Interaktive Tapisserie »SILVA«

Herstellung/Design: Wiete Sommer, Joanna Dauner (Dresden)

PRODUKTDESIGN IM KONSUMGÜTERBEREICH / NACHWUCHS

Designleistung: Augmenting Glasses

Herstellung/Design: Jonathan Meuer (Dresden / Berlin)

Designleistung: Nachhaltiges Textildesign »pre*matter«

Herstellung/Design: Anne Richter, Kristin Neubauer (Leipzig)

Designleistung: OODD Collier

Herstellung/Design: OODD Studios (Leipzig)

PRODUKTDESIGN IM INDUSTRIEGÜTERBEREICH / NACHWUCHS

Designleistung: exo air+

Herstellung/Design: Torben Söker (Dresden)

Designleistung: Re Fib - Recyclingfibroin als Textilveredelung

Herstellung/Design: Kim Cordes (Wurzen)

KOMMUNIKATIONSDESIGN / NACHWUCHS

Designleistung: Designing AI Design Tools

Herstellung/Design: Lina Schwarzenberg (Dresden)

Designleistung: Wenn schon lost, dann hier

Herstellung/Design: Johanna Hertel, Sophia Schmelz, Lysann Uhlig, Ralitsa Benkova (Leipzig)

DIGITAL DESIGN / NACHWUCHS

Keine Nominierungen aufgrund geringer Bewerbungslage in dieser Kategorie

KUNSTHANDWERK / NACHWUCHS

Designleistung: Bürsten

Herstellung/Design: Studio WENWAN (Leipzig)

Designleistung: Schale »RUA«

Herstellung/Design: Bettina Phuong Tran (Dresden)

Team: Beate Pfefferkorn, Prof. Elke Mathiebe

Designleistung: Textile Vasen »Landmark«

Herstellung/Design: OODD Studios (Leipzig)

DIE NOMINIERTEN DES DESIGN VISION AWARD

Im bundesweiten Design Vision Award des Sächsischen Staatspreises für Design 2023 hat die Jury aus 110 Einreichungen zehn Designideen für die zweite Juryphase nominiert. Die Nominierten werden ihre Ideen im nächsten Schritt gemeinsam mit sächsischen Akteuren der Kultur- und Kreativwirtschaft weiterentwickeln:

Projektname: BROT-PROJEKT

Design/Idee: Maciej Chmara, Anna Rosinke, chmararosinke (Berlin)

Projektname: C.O.W. – Open-source Kochstelle und autarke Energieproduktion

Design/Idee: Karl Schinkel, Björn Naumann (Halle/ Saale)

Projektname: Gestaltungszentrale Politik

Design/Idee: Jule Helene Leinpinsel (Kassel / Berlin), Institut für Parlamentarismusforschung (Berlin)

Projektname: Kiosk of Solidarity

Design/Idee: transformingsolidarities (Berlin), Bureau Est (Leipzig), Construct Lab (Berlin), Arthur Bonifay (Paris)

Projektname: Opencyclone – Eine Produktionsplattform für Open Source-Hardware

Design/Idee: Lion Sanguinette, Jonathan Stein (Halle/ Saale)

Projektname: PackVac – Verpackungspfandsystem

Design/Idee: Namju Kim, Merle Nau, Se Hyeon Won, Kyoungjin Lee (Halle/ Saale)

Projektname: Radiator Flask – Kühlelement aus Ton

Design/Idee: Valerio Sampognaro (Hamburg)

Projektname: STREEV System – Neue Wertschöpfung von Holzprodukten

Design/Idee: Max Kersten Boll, Kay Marten Boll, Tilo Max Schmäling (Rantzau OT Sasel)

Projektname: Teilhabe App »Wunschpaket«

Design/Idee: Mirjam Bauer (Münster)

Projektname: Umherschweifende Design-Unterstützung – Eine mobile öffentliche Gestaltungsberatung auf St. Pauli

Design/Idee: Prof. Jesko Fezer, Gestaltungsberatung St. Pauli (Hamburg)

Hintergrund

Der Sächsische Staatspreis für Design wird seit 1992 vom SMWA ausgelobt. Der Wettbewerb ist mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 80.000 Euro dotiert. Damit gehört er zu den etablierten und höchstdotierten Designpreisen in Deutschland. Die Preisstatue für den Wettbewerb zum Sächsischen Staatspreis für Design wird auch in der Edition 2023 von der Porzellanmanufaktur MEISSEN kreiert.

Links:
Internetauftritt Designpreis
Instagram Designpreis
LinkedIn Designpreis